

Alfred Goebels
Landesfachwart Faustball
Am Graben 6 56379 Dörnberg
Tel.:06439/6123
Mobil : privat :01712448340

10. OKT. 2015

E-mail : alfredgoebels@gmx.net

Ulrich Meiners
Kirchstr.1

26197 Ahlhorn

Betr. Antrag an das Präsidium der DFBL

Antrag zum Antrag auf Einführung des Zweitstartrechts im Seniorenfaustball!
Thema: Förderung im Seniorenbereich- hier: Zweitstartrecht für Senioren.

Wohl wissend um die Ablehnung des Zweitstartrechts für Senioren (Antrag Nr.6 im Rahmen der HA-Sitzung am 11.4.2015 in Alsfeld) bittet der Mitgliedsverband Mittelrhein um Neuauflage zur Abstimmung bei der HA-Sitzung im April 2016.

Hintergrund:

Die Teilnehmerzahlen in der AK 60 sind (stark) rückläufig, 10 Mannschaften im Bereich Frauen 30 wurden schon seit geraumer Zeit nicht mehr erreicht, und die Anzahl der Mannschaften aus dem Mitgliedsverband Mittelrhein im Bereich M35 war in den letzten Jahren stark rückläufig.

Zudem ist die Teilnahme zu Qualifizierungsspielen zur Deutschen Seniorenmeisterschaft im Bereich West, hier insbesondere bei den F30 und M35 als schlecht zu bezeichnen.

Wenn es nicht die Nachrücker Regelung gäbe, die ausschließlich die Regionalgruppen Nord und Süd in Anspruch nehmen, wären auch die AK M45 und M55 nach hiesiger Meinung davon betroffen. Nur die vereinsstaken Mitgliedsverbände im Bereich Nord und Süd halten hier ein 10-er Feld aufrecht. Wir sind der Meinung, dass wir ein Augenmerk darauf zu legen haben, diese angespannte Situation nicht noch zu verschlechtern, um vor allem die Regionalgruppen West und Ost nicht zu verlieren.

Mit diesem Antrag soll keine Völkerwanderung bewirkt werden, da aus hiesiger Sicht die etablierten Teams diese Regelung ohnehin nicht in Anspruch nehmen werden.

Diejenigen, die ihren Sport, neben einem Engagement in der 2. Bl. bzw. darunter liegenden Ligen, auch im Bereich der Senioren betreiben wollen, sollten wir nicht ausschließen.

Viel Potenzial an spielwilligen Senioren liegt derzeit brach, da jüngere Vereinsspieler im Ligabetrieb unterstützt werden müssen und somit die Möglichkeit der Teilnahme an Seniorenmeisterschaften verwehrt bleibt, sofern nicht ausreichend Spieler der Altersklasse im eigenen Verein zur Verfügung stehen.

Wie kann man gegensteuern?

Der Mitgliedsverband Mittelrhein sieht in einer Zweitstartberechtigung für den Seniorenbereich eine geeignete Möglichkeit, die AK wieder interessant zu machen.

Unter den folgenden Einschränkungen dürfte eine Elitenbildung ausgeschlossen werden:

- Spieler der 1.Bundesliga ausschließen und
- ein Zweitstartrecht nur innerhalb der Turnverbände zulassen.

Daher beantragt der Mitgliedsverband Mittelrhein ein Zweitstartrecht für Senioren in der dargestellten Form.

Mit freundlichen Grüßen


Alfred Goebels Landesfachwart Turnverband Mittelrhein